

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 143 (1977)

Heft: 7-8

Vereinsnachrichten: SOG und Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SOG und Sektionen

Redaktionsschluß am 1. des Vormonats

SOG-Zentralkomitee

Präsident: Oberst Walter Kaelin, Spielhöfli 31, 6432 Rickenbach, P 043 / 21 21 60, G 043 / 24 12 58.

Sekretär: Hptm i Gst Iwan Rickenbacher, Lehrerseminar, 6432 Rickenbach, P 043 / 21 35 22, G 043 / 21 35 22.

Kassier: Oberst Franz Beeler, Bahnhofstraße 61, 6430 Schwyz, P 043 / 21 44 34, G 043 / 23 11 55.

Administrator: Hptm Eduard Zgraggen, Gardi 14, 6423 Seewen, P 043 / 21 37 22, G 043 / 24 12 02.

Spalte des SOG-Präsidenten

An der Präsidentenkonferenz habe ich Rechenschaft über das erste Jahr abgelegt. Ich betrachte den **Jahresbericht** als Führungsinstrument, das mithelfen soll, einerseits die Arbeit im Team des Zentralvorstandes zu koordinieren und andererseits allen Mitgliedern der SOG kund zu tun, was wir wollen.

Auf die sehr gute Arbeit unserer Redakteure der Zeitschriften und der Dienstleistungssektoren Sekretariat und Kasse sowie Presse will ich nicht näher eintreten. Für die **außerordentlich große Arbeit** dieser Herren danke ich herzlich. Die Teamarbeit im ZV wird in den Ausschüssen geleistet. Jedem Ausschußmitglied ist eine Arbeitsgruppe zugewiesen. Dank dem erstmals gebildeten Ausschuß können die Probleme rasch und gründlich zuhanden des ZV und der Präsidentenkonferenz vorbereitet werden.

Die **Gruppe Wehrwille**, Chef Major Urech, hat die Konzepte für Rüstung und deren Finanzierung erarbeitet. Kurz-, mittel- und langfristige Ziele mit Überprüfung der Prioritäten sind festgelegt. Als Aktion eines kurzfristigen Ziels ist der Vorstoß zur sofortigen Beschaffung des Waffen-systems „Dragon“ zu nennen. Dieses Geschäft läuft gemäß unsrem Vorschlägen. Major Urech ist zugleich Präsident der Kommission Wehrwille. Seine Arbeitsgruppen Presse, TV/Radio, Jugend und Landesverteidigung haben sehr wertvolle Unterlagen geschaffen und Kurse durchgeführt.

Die **Gruppe Ausbildung** unter Leitung von Oberst i Gst Reichlin mußte in kürzester Zeit in Zusammenarbeit mit den Sektionen eine Stellungnahme zum neuen DR/

VA 77 erstellen. Wir werden alles daran setzen, daß wir bei der weiteren Bearbeitung mitwirken können. Im Rahmen der außerdienstlichen Ausbildung führte die Kommission für außerdienstliche Tätigkeit unter Hptm i Gst Droz einen Kurs „Ortskampf“ durch, der in bezug auf Teilnehmerzahlen und Wirkung ein voller Erfolg war. Die Gruppe Ausbildung wird sich in nächster Zukunft mit spezifischen Fragen der Ausbildung befassen. Es geht unter anderem darum, für die Ausbildner und Offiziere der kombattanten Truppen bessere Voraussetzungen für die Ausbildung zu schaffen, wobei im Vordergrund die Schaffung von neuen Waffen- und Kampfplätzen steht. Ebenfalls soll die Kaderausbildung, insbesondere die Ausbildung der Unteroffiziere überprüft werden (4 Wochen UOS ist für den modernen, technisch anspruchsvollen Krieg einfach zu kurz).

Die **Arbeitsgruppe Leitbilder** unter Leitung von Major i Gst Küchler hat im Zusammenhang mit dem Armee-Leitbild 80 einen Problem- und Prioritätskatalog geschaffen und dem EMD unterbreitet, worin bereits auf das Leitbild 90 hingewiesen wird. Nachdem mir die Diskussion um das Leitbild 80 im Zusammenhang mit dem Geb AK 3 Sorgen bereitet hat, scheint sich nun nach Aussprachen eine ausgewogene Lösung abzuzeichnen.

Die **Arbeitsgruppe „Recht“** unter Führung von Oberst i Gst Ehrat behandelte die Probleme Zivildienst und Militärjustiz und wird dieses Jahr intensiv in Aktion sein.

Verschiedene Kommissionen außerhalb des ZV waren voll im Einsatz. Die **Kommission Rex**, Präsident Oberst i Gst Cornut, hat die Liste schweizerischer Referenten wesentlich erweitert. Die Auslandsexkursionen, der Besuch der französischen Alpenfestung Modane und der Besuch bei der Armee der chinesischen Volksrepublik waren ausgebucht.

Die **Verwaltungskommission der ASMZ**, Präsident Major i Gst Küchler, darf als Erfolg die definitive Einführung des Obligatoriums des Bezuges der ASMZ für die Mitglieder deutschsprachiger Sektionen der SOG buchen. Der Bezug der ASMZ zum Vorzugspreis durch Mitglieder der SOG-Sektionen im Tessin und in der Westschweiz wird jetzt möglich. Die gleiche Kommission hat die Werbung in den Offiziersschulen geregelt und plant die Schaffung einer Tonbildschau für die Werbung. Die **Kommission Preisaußschreiben** unter der Leitung von Divisionär Stutz wird im kommenden Herbst das Preisaußschreiben für die laufende Legislaturperiode eröffnen.

Die **Sportkommission**, Chef Oberst i Gst Nüscher, ist immer mehr zur Subventionsstelle für militärische Sportveranstaltungen geworden. Der ZV wird die Prioritäten in bezug auf finanzielle Unterstützung von sportlichen Anlässen überprüfen und eine Standortbestimmung in Sachen SOG-Sport vornehmen.

Dies wäre der kurze Bericht über die Arbeit im SOG-ZV und in den Kommissionen. Es fanden 5 Ausschuß-, 5 Zentralvorstandssitzungen und 2 Präsidentenkon-

ferenzen statt. Als Präsident vertrat ich die SOG an 46 Sitzungen und Anlässen. Es ist im Rahmen dieser Spalte nicht möglich, auf die Details und Kleinarbeit des SOG-ZV einzutreten. Wir haben uns aber bemüht, durch die Abgabe aller Protokolle die Sektionen eingehend zu orientieren. Die **Beurteilung**, ob wir im Sinne der Zielsetzung der SOG gearbeitet und etwas erreicht haben, überlasse ich Ihnen. Weil aber die Armee dauernd Gegenstand einer aufbauenden Kritik sein muß, glaube ich, daß die SOG offensiv agieren muß; sie muß vieles in Frage stellen. Die SOG ist verpflichtet, aus dem Guten das Bessere zu machen.

Noch einige Bemerkungen zu der **Arbeit in den Sektionen**. Aus einer Zusammenstellung aller Veranstaltungen der Sektionen ergeben sich **interessante Aspekte**. Die Zahl der Fachvorträge zusammen mit zahlreichen Übungen steht an erster Stelle, gefolgt von Vorträgen über Armeefragen. Überrascht hat mich die recht hohe Zahl von Vorträgen allgemein bildender Art. Die Sportanlässe sind zahlenmäßig schwierig zu erfassen, da neben jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wie OL, Bergtouren, Reiten, Schießen usw. eine große Zahl von Offiziersgesellschaften regelmäßig Turnen oder Fitnesstraining betreiben. Die gesellschaftlichen Anlässe vom wöchentlichen Stamm bis zum großen eleganten Ball sind weit verbreitete Mittel zur Förderung der Kameradschaft. Wer alle Veranstaltungen überschaut, ist erstaunt, wie viel Arbeit unsere Offiziere außerdienstlich für die Wehrhaftigkeit und die außerdienstliche Aus- und Weiterbildung leisten. Als besondere Anlässe möchte ich hervorheben: Die Waffenschau in Frauenfeld (KOG Zürich und OG Winterthur), der „Blaue Tag 1976“ (Schweizerische Gesellschaft der Offiziere der Sanitätstruppen) und die Informationstagung „Flabschutz mechanisierter Verbände“ (AVIA-Flab). Ich danke allen Präsidenten und Vorständen der Kantonal-, Lokal- und Fachsektionen für ihre große Arbeit im Dienste unserer Landesverteidigung.

Zum Schluß ein Blick auf die **Probleme der allernächsten Zeit**. Am 12. Juni hat der Souverän in der Volksabstimmung die **Finanzvorlage** mit großem Mehr abgelehnt. Nebst vielen andern Körperschaften außerhalb der politischen Parteien hat sich auch unsere Gesellschaft gemäß Be schluß der Präsidentenkonferenz in unterstützendem Sinne öffentlich geäußert. Vor allem hat sie dabei erklärt, daß unter keinen Umständen – wie immer auch das Ergebnis der Volksabstimmung ausfallen werde – die Wehraufwendungen weiter gekürzt werden dürfen. Die Schweizerische Offiziersgesellschaft fordert mit Nachdruck die Sicherung der Bundesausgaben für die militärische und zivile Landesverteidigung, die unter keinen Umständen unter den im Finanzplan des Bundes für die kommenden beiden Jahre vorgesehenen Plafond absinken dürfen.

Im Spätherbst wird das Schweizervolk über den neuen Artikel 18 der Bundesverfassung abstimmen. Der neue Verfassungsartikel beruht auf der sogenannten **Mün-**

chensteiner Initiative. Er sieht vor, daß Wehrdienstverweigerer einen zivilen Ersatzdienst leisten können. Die Schweizerische Offiziersgesellschaft lehnt den vorgeschlagenen Weg zur Lösung der „Militärdienstverweigerung aus Gewissensgründen“ ab, weil er den Grundsatz der allgemeinen Wehrpflicht durchbricht. Er schafft die Möglichkeit, daß Wehrpflichtige sich der Pflicht, notfalls ihr Leben für das Land einzusetzen zu müssen, entziehen können. Überdies ist es möglich, auch in der Armee einen waffenlosen Einsatz zu leisten, der im Ernstfall in hohem Maße direkt der Zivilbevölkerung dient. Wir lehnen deshalb die Vorlage, basierend auf der Münchensteiner Initiative, entschieden ab.

Oberst Kälin

1. Internationaler Kongreß der Militärzeitschriften

Auf Einladung des Generalstabschefs der italienischen Armee und aus Anlaß der 100 Jahre „Rivista militare“ fand vom 31. Mai bis 4. Juni 1977 in Rom der 1. Kongreß der Chefredaktoren von Militärzeitschriften statt. Eingeladen waren die NATO-Länder, Österreich und die Schweiz. Der Chefredaktor der ASMZ nahm daran teil. Darstellung der verschiedenen Militärzeitschriften, Erfahrungsaustausch und Regelung einer Zusammenarbeit waren die Hauptthemen. Der Besuch militärischer Schulen und Kasernen hinterließ einen vorzüglichen Eindruck über die italienische Armee. In der Nationalbibliothek wurde eine Ausstellung der Militärzeitschriften eröffnet, wobei die ASMZ umrahmt von alten Ausgaben und Waffen, sehr gut präsentiert wurde. ewe



Aargau

Präsident: Oberstlt Marc Naville, Roßweid, 4803 Vordemwald, P 062 / 51 52 64, G 062 / 81 24 24.

Sektion Lenzburg

Präsident: Hptm Max Schwarz, Murackerstraße 418, 5702 Niederlenz, P 064 / 51 25 17.

Samstag, 10. September. Besuchstag bei der Pzaw RS 216 in Yverdon, organisiert durch die SOG.

Samstag/Sonntag, 24./25. September, Lenzburg. Divisionssommermeisterschaften der Gz Div 5. OG-Mitglieder haben die Möglichkeit, am Samstag einzeln den Dreikampf (Schießen, Handgranatenwerfen und Geländelauf) zu bestreiten oder mit einem Kameraden als Zweierpatrouille den Orientierungslauf über 8 km zu laufen. Anmeldeformulare beim Präsidenten.

Sportsektion: Jeden Montag, ab 18.15 Uhr, Training auf der schönen Sportanlage Wilmatten.

Reitsektion: Es sind Neueintritte in den Sommerreitkurs zu verzeichnen. Letzte Anmeldmöglichkeit, um den Anschluß nicht zu verpassen, anfangs August.

Sektion Zofingen

Präsident: Hptm H. P. Käser, Postfach 204, 4800 Zofingen, P 062 / 52 15 72, G 062 / 50 11 11.

GV-Nachlese. Am 13. Mai besuchten 32 Mitglieder die ordentliche Generalversammlung der OG Zofingen. Der Jahresbericht des Präsidenten gab Aufschluß über die Tätigkeiten der Gesellschaft. Aktuelle politische Zeitfragen wurden dargelegt. Die Rechnung schloß mit einem kleinen Überschuß ab. Das Wahlgeschäft wurde speditiv abgewickelt. Major Weber und Oblt Wyß sind aus dem Vorstand ausgetreten. Neu wurden gewählt: Hptm Vollenweider und Lt Sigel. Der Präsident, Hptm Käser, erläuterte das Tätigkeitsprogramm 1977/78. Interessante Veranstaltungen sind zu erwarten. Die Mitglieder werden darüber schriftlich informiert. Die Zusammenarbeit mit anderen militärischen Verbänden wird weitergeführt. Hptm Wülser überbrachte die Grüße der Aargauischen Offiziersgesellschaft. Um 19.45 Uhr schloß der Präsident die harmonisch verlaufene Generalversammlung und lud zum traditionellen „Pot-au-feu“ ein. – Als Ehrengast sprach anschließend Paul Erne, Vertreter des „Forums Jugend und Armee“, Sektion Aargau. In seinem Referat legte er die Ziele des Forums dar. Es geht darum, das Verständnis der Jugend zur Armee zu fördern. Durch Flugblattverteilung, Informationsveranstaltungen und Abgabe von „Rs-Tips“ werden die 16- bis 20jährigen aufgeklärt. Die Versammlung wünschte Paul Erne und dem Forum Jugend und Armee weiterhin viel Erfolg und dankte für diese von großem Idealismus getragene Arbeit.

Sektion Zurzach

Präsident: Hptm Mario Löffler, Tannengasse 1, 8437 Zurzach, P 056 / 49 26 62, G 01 / 810 12 84.

Freitag, 26. August. Pistolenschießen um den Oberst-Weibel-Wanderpreis im Schießstand Grütt, Zurzach.



Appenzell

Präsident: Major Arnold Koller, Steinegg, 9050 Appenzell, P 071 / 87 22 90.



Basel-Land

Präsident: Major Hanspeter Steiner, Baslerstraße 153, 4132 Muttenz, P 061 / 61 62 73, G 061 / 42 22 96.



Basel-Stadt

Präsident: Major Peter Lenz, Elisabethenstraße 15, 4051 Basel; P 061/38 92 55, G 061/23 13 30.



Artillerie-Offiziersverein Basel

Präsident: Oberstlt i Gst Erwin Zollinger, Karl-Jauslin-Straße 35, 4132 Muttenz, P 061 / 61 08 82, G 061 / 36 70 74.

Feier zum hundertjährigen Bestehen des AOV vom 23. bis 25. September.

Programm

Freitag, 16. September, 20 Uhr. Vernissage der Ausstellung „Unbekannte Artillerie“ im Gewerbemuseum, Spalenvorstadt 2, Basel. Dauer der Ausstellung: 17. September bis 6. November.

Donnerstag, 22. September, 17.30 Uhr. Vernissage der Waffenschau im Gebäude C (Rundhof) der Schweizer Mustermesse (Muba).

Freitag, 23. September, 9 Uhr bis 19 Uhr. Waffenschau in der Muba.

Samstag, 24. September, 10 Uhr. Festakt im Saal des Großen Rates des Kantons Basel-Stadt, Rathaus, Marktplatz, mit einer Ansprache von Herrn Bundesrat Rudolf Gnägi; anschließend Aperitif im Keller des Blauen Hauses.

12.30 Uhr. Abfahrt in Autobussen zur Muba.

12.45 Uhr. Mittagessen aus der Feldküche, anschließend Führung durch die Waffenschau.

14.15 Uhr. Marschmusikkonzert vor der Muba und Artilleriedemonstration in der Rosentalanlage bei der Muba (Stellungsbezug, Schießschule usw.).

16.00 Uhr. Wiederholung der Artilleriedemonstration.

19.30 Uhr. Nachtessen und Jubiläumsball im Schützenhaus, Schützenmattstraße 56, Basel.

Sonntag, 25. September, 9 Uhr bis 17 Uhr. Waffenschau in der Muba.

10 Uhr. Marschmusikkonzert vor der Muba.

10.30 Uhr. Artilleriedemonstration in der Rosentalanlage bei der Muba.

Das Organisationskomitee hofft, daß die verschiedenen Veranstaltungen Ihr Interesse finden, und freut sich auf Ihren Besuch.



Bern

Präsident: Oberst Hans Krähenbühl, Bälliz 64, 3600 Thun, P 033 / 37 35 66, G 033 / 22 23 57.

Offiziersgesellschaft der Stadt Bern

Präsident: Major N. Müller, 031 / 25 21 11.

Geschäftsadresse: Hirschengraben 11, 3011 Bern, 031 / 22 14 37, Postscheckkonto 30–3101.

Das Vortragsprogramm der Gesellschaft sieht für Herbst und Winter 1977/78 einen Zyklus zum Thema „Die Problematik der kriegsgenügenden Milizarmee“ vor. Provisorisch können folgende Vortragsdaten vorgemerkt werden: 24. Oktober

ber, 7. und 21. November, 30. Januar, 13. und 27. Februar, 20. März und 24. April (Hauptversammlung). Voraussichtlich im Spätherbst findet ein Besuch bei der Sicherheits- und Kriminalpolizei der Stadt Bern statt, und für den 12. Dezember ist ein Filmabend geplant, der (wie die Vorträge) im großen Saal des Hotels „Schweizerhof“ (1. Stock) durchgeführt wird. Ergänzt wird das Vortragsprogramm durch einen praktischen Kurs, der voraussichtlich dem Thema „Gestaltung der Kadervorkurse“ gewidmet und vor allem für Bataillons- und Einheitskommandanten bestimmt sein wird. Das Zugführerverorum der Gesellschaft plant seinerseits ein Programm mit sieben Veranstaltungen.

Der traditionelle Ball der Gesellschaft findet am 22. Januar im Hotel „Bellevue-Palace“ statt.

Sämtliche Daten, Themen, Referenten usw. aller Veranstaltungen werden zu gegebener Zeit in dieser Rubrik sowie im gesellschaftseigenen Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Sektion Biel-Seeland

Präsident: Major Michel Hilfiker, Rue Débarcadère 32, 2503 Biel, P 032 / 23 82 42, G 032 / 23 11 23.

Samstag, 20. August, ab 13 Uhr, Biel. „Sie und Er“-Rallye mit Abendunterhaltung.

Samstag, 15. Oktober, nachmittags, Biel. **Kombatschießen und Instruktion neue Pistole.**

Neu: Jeden Donnerstag, 18 bis 20 Uhr, **Offiziersturnen.** Sekundarschule Madretscha, Friedweg 24. Auskunft: Major W. Keller, Telephon 032 / 21 33 15.

Sektion Burgdorf

Präsident: Hptm Peter Stettler, Postfach 264, 3400 Burgdorf, G 034 / 22 33 11, intern 27. P 034 / 45 36 38.

Ab 8. August wiederum jeden Montag, 20.15 Uhr, **Konditionstraining** in der Schloßmatt-Turnhalle, Burgdorf.

Samstag, 13. August, ab 19.30 Uhr, **Sommernachtsfest im Schloß Thunstetten.** (Gemeinsamer Anlaß der Offiziersgesellschaften Langenthal, Langnau, Huttwil und Burgdorf.)

Sektion Langnau und Umgebung

Präsident: Hptm N. Lauterburg, Alleestraße 26, 3550 Langnau i/E, P 035 / 239 10, G 035 / 230 31.

Donnerstag, 18. August, 20. Uhr, Hotel „Hirschen“, Langnau (Foyer). **Ordentliche Hauptversammlung.** Nach den statutarischen Traktanden gibt es diesmal eine saftige Überraschung. Wir hoffen auf eine sehr rege Beteiligung.



Glarus

Präsident: Hptm Hans Marti, Villastraße 24, 8755 Ennenda, P 058 / 61 39 43, G 058 / 81 10 20.

Samstag, 3. September, Freulerpalast in Näfels. **GOG-Ball.**



Graubünden

Präsident: Major E. Rüegger, Chesa Arlas, 7504 Pontresina, P 082 / 6 66 65, G 082 / 6 65 91.

Sektion Chur und Umgebung

Präsident: Oblt Markus Reinhardt, Aspermonstraße 28, 7000 Chur, P 081 / 27 16 36.

XVI. Bündner Zweitagemarsch Chur-St. Luzisteig—Chur. Der beliebte Bündner Zweitagemarsch der Bündner Offiziersgesellschaft findet am Samstag/Sonntag, 24./25. September 1977 statt. Anmeldeformulare können bei Bündner Offiziersgesellschaft, Major Mettler X, Eidg. Zeughaus und AMP Chur, 7000 Chur, bezogen werden.

Samstag, 3. September, 19.30 Uhr, Militärkantine Kaserne, Chur. **Unterhaltungsabend** der militärischen Verbände Graubündens.

Herbst 1977. Hptm i Gst H. U. Scherrer: Kurs für Kp Kdt, Zfhr, Fw, Four: **Versorgungskonzept 77.**

Herbst 1977. Major i Gst Johs. Fischer: **Historische Exkursion.**

Montag, 26. September, 20.15 Uhr, Gewerbeschulhaus, Aula, Scalettstraße 33, Chur. **Vortrag** „Desinformation und Manipulation durch Massenmedien“ von Herrn Jürg Steinacher, Chefredaktor der Div.-Zeitung F Div 6.

Mittwoch, 26. Oktober, 20.15 Uhr, Gewerbeschulhaus, Aula, Scalettstraße 33, Chur. **Vortrag** „Bekämpfung des Terrorismus“ von Dr. G. Däniker, Militärpublizist.

Montag, 12. Dezember, 20.15 Uhr, Gewerbeschulhaus, Aula, Scalettstraße 33, Chur. **Vortrag** „Angriffspläne in der neueren schweizerischen Militärgeschichte“ von Dr. H. R. Kurz, Chef Abteilung Information EMD.

Stamm: jeweils Montag, 5. September, 3. Oktober, 7. November und 5. Dezember, um 18.30 Uhr im Restaurant „Militärkantine“ Chur.



Luzern

Präsident: Hptm i Gst Beat Heß, Altstadtgasse 1, 6210 Sursee, P 045 / 21 29 41, G 045 / 21 17 88.

Sektion Sursee

Präsident: Hptm H. U. Pfenninger, Kreuzhubel, 6208 Oberkirch.

Tätigkeitsprogramm

31. Oktober: Vortrag.

21. Januar 1978: Gesellschaftsanlaß im Rathaus Sursee.

23. März 1978: Generalversammlung.



Nidwalden

Präsident: Major Eduard Engelberger, Stansstaderstraße 16, 6370 Stans. P 041 / 61 35 85, G 041 / 61 11 41.

Freitag, 9. September: Nachtpistolenschießen.

Samstag, 15. Oktober: Rendez-vous.

Freitag, 11. November: Vortrag mit den militärischen Vereinen.

Samstag, 3. Dezember: Generalversammlung mit vorausgehendem Pistolenschießen und Vortrag.

OG-Turnen: Jeden Mittwoch, 18.45 bis 19.45 Uhr, in der Turnhalle Stansstad.



Obwalden

Präsident: Major Peter Jung, Kreiskommandant, Landenbergstraße 10, 6060 Sarnen, P 041 / 66 58, 53, G 041 / 66 51 51.

Samstag, 3. September. **Fortsetzung des Marsches entlang der Kantonsgrenze.** Marschbeginn: Sattelpaß, ob Giswil.

Freitag, 9. September, 20 Uhr, Schießstand Ennetmoos. **Nachtpistolenschießen mit der OG Nidwalden.**

Freitag, 23. September. **Vortrag:** „Jugendprobleme und Jugendbewegung in Osteuropa, die Jugend die größte oppositionelle Kraft in Osteuropa“ von Prof. Dr. Révész Laszlo, Basel.

Freitag, 25. November. Teilnahme der Mitglieder der OG an der St.-Niklaus-Feier des UOV Obwalden.



Schaffhausen

Präsident: Oberstlt Manfred Trächsel, Säntisstraße 74, 8200 Schaffhausen, P 053 / 5 11 78, G 053 / 4 43 21.

An der Generalversammlung vom 21. Mai in Merishausen wurde für den langjährigen verdienten Oblt Alfred Bieler neu in den Vorstand gewählt: Hptm Jürg Schäfli, Az im Füs Bat 61. Der Mitgliederbestand beläuft sich auf 585. Divisionär Frank Seethaler, Kdt F Div 6 hielt das Hauptreferat: „Militärpolitischer Tour d'horizon.“

Samstag/Sonntag, 17./18. September. **Militärhistorische Exkursion.** Besuch der Maginotlinie im Raum Thionville. Leitung: Hptm Jürg Zimmermann, Dr. phil.



Schwyz

Präsident: Major Adalbert Kälin, Oberseemattweg 11, 6403 Küsnacht am Rigi, P+G 041 / 81 15 82.

Samstag, 3. September, etwa 10 Uhr, Rothenthurm und Umgebung. **Felddienstübung KOG 1977**. Thema: Besichtigung der L Trp RS 272.

Samstag, 10. Dezember, 16 Uhr, Buttikon SZ. **Generalversammlung der kantonalen Offiziersgesellschaft**.



Solothurn

Präsident: Major Andreas Schweizer, Bielstraße 15, 4537 Wiedlisbach, P 065 / 76 27 21, G 031 / 41 62 85.

Sektion Stadt Solothurn und Umgebung

Präsident: Major Peter Gasser, Südringstraße 31, 4563 Gerlafingen, P 065 / 35 33 91, G 065 / 23 24 11.

Vorschau

Freitag, 2. September, Hptm-Jürg-Wyler-Übung.

Samstag, 17. September, **KOG-Sternmarsch**.

Samstag, 19. November, **Gesellschaftsabend der OGS**.

Die Vortragsabende der nächsten 3 Jahre werden voraussichtlich unter einem verbindenden Thema stehen. Zudem wird im Rahmen des Vorstandes der OGS die Abgabe einer zusammenfassenden Dokumentation über die jeweiligen Vortragszyklen geprüft.



St. Gallen

Präsident: Oberstlt Hans Isenring, Eichhofstraße 8, 9630 Wattwil, P 074 / 7 22 82, G 01 / 810 52 11.

Sekretär: Hptm Christoph Haller, Schomattenstraße 38, 9630 Wattwil, P 074 / 7 11 24, G 074 / 6 13 86.

Sektion Toggenburg

Präsident: Hptm Karl Burth, „Braustube“, 9620 Lichtensteig, P + G 074 / 7 15 24.

Samstag, 20. August. **Traditioneller Familienbummel**, zu dem auch der UOV eingeladen wird.

Samstag/Sonntag, 3./4. September. **Kantonale Unteroffizierstage** in Frauenfeld. Teilnehmer und Funktionäre melden sich bitte beim Präsidenten der OG Toggenburg.

Samstag, 17. September. **Kurtag KOG: Waldkampf**.

Sonntag, 2. Oktober. „**Hochälpler**“, Marsch auf die Hochalp.

Sektion Untertoggenburg, Wil und Goßau

Präsident: Hptm Fred Hänni, Toggenburgerstraße 65, 9500 Wil, G 073 / 22 56 22.

Samstag, 3. September, 15 Uhr, Niederhelfenschwilerwald nördlich Oberbühren. **Waldpfadwanderung**. Zu diesem lehrreichen

Nachmittag sind alle OG-Mitglieder mit ihren Familien freundlich eingeladen. Anmeldekarten liegen den persönlichen Einladungen bei.

3./4. September. **KUT Frauenfeld**.

Samstag, 17. September. **Kurtag KOG: „Waldkampf“**.

Sonntag, 2. Oktober. **Hochälpler**.



Thurgau

Präsident: Hptm Philipp Stähelin, Staubeggstraße 22, 8500 Frauenfeld.



Uri

Offiziersgesellschaft Uri, Postfach, 6460 Altdorf.

Präsident: Major Oswald Ziegler, 6499 Bauen, P 044 / 6 91 59, G 044 / 2 17 75.



Wallis

Offiziersgesellschaft Oberwallis

Präsident: Hptm N. Julier, Chavezweg 9, 3900 Brig, 028 / 3 12 01



Zug

Präsident: Major F. Nußbaumer, Ägerisaumweg 2, 6300 Zug, P 042 / 21 50 46, G 01 / 23 86 40.



Zürich

Präsident: Oberstlt P. Keller, c/o Keller & Co., 8422 Pfungen, P 052 / 31 19 84, G 052 / 31 10 21.

Sektion Zürcher Unterland

Präsident: Major Bruno Koller, Hohrüttistrasse 15, 8302 Kloten, P 01 / 814 32 62, G 01 / 813 46 44.

Sonntag, 25. September: **Grenzbegehung** gemäß separatem Programm.

Fachsektionen



Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des AC-Schutzdienstes

Zentralpräsident: Oberstlt Walter Riesen, Im Blumenberg, 8634 Hombrechtikon, P 055 / 42 17 86.

Sektion Zürich und Umgebung

Neuer Vorstand: Major Hans Jaggi, Präsident, und die Kameraden Major Gert Littmann, Hptm Peter Brugger und Hptm Ulrich Märki.

Offiziersgesellschaft der Adjutanten

Präsident: Hptm A. Heinimann, Bisikonerstraße 9, 8308 Illnau, P 052 / 44 14 96, G 052 / 23 54 31.



AVIA-Gesellschaft der Offiziere der Fliegertruppen

Zentralpräsident: Major Urs F. Bender, Nelkenstraße 6, 8600 Dübendorf, P 01 / 820 77 44, G 031 / 67 51 88

Sektion Zürich

Präsident: Hptm i Gst Rudolf Läubli, Militärflugplatz, 8600 Dübendorf, G 01 / 823 23 11.

Freitag/Samstag, 26./27. August. **AMEF 77** mit Fliegerfest auf dem Flugplatz Dübendorf.



AVIA-Gesellschaft der Offiziere der Fliegerabwehrtruppen

Zentralpräsident: Oberst P. Rinderknecht, Neuackerweg 9, 4105 Biel-Benken, P 061 / 73 44 45, G 061 / 23 60 35.

Sektion Bern

Präsident: Major Hansrudolf Isliker, Lindenmattstrasse 1, 3065 Bolligen, P 031 / 58 57 62, G 031 / 61 57 49.

Mittwoch, 7. September, 20.15 Uhr, Bahnhofbuffet Bern. **Podiumsgespräch:** „Formulierung von stufengerechten, wirksamen Zielsetzungen für den WK“; Leitung: Major Zloczower.

Stamm jeweils am 1. Mittwoch des Monates ab 18 Uhr im Restaurant „Schweizergarten“, Papiermühlestraße, Bern (genügend Parkplätze vorhanden).

Die Zukunft der Flab

Vor einem interessierten Zuhörerkreis referierte Divisionär Werner, CFE der FF Trp, am Abend des 1. Juni im Bahnhofbuffet Bern über die „Zukunft der Flab“. Er streifte in seinem Vortrag die Entwicklung der Flab, deren Bewährung während der letzten Kriege im Nahen Osten, die zum Teil stürmischen Entwicklungstendenzen der Gegenwart, sowie die sich gut ergänzende Aufgabenteilung zwischen Flab und Fliegern. Schwergewicht seiner Äußerungen legte Divisionär Werner auf die Feststellung, daß die Flab bedrohungsbewußter werden müsse, da sie selber für einen Feind zum erstrangigen Objekt geworden sei. Für die Zukunft wird man danach trachten müssen, den Flab-Schutz durch die Kombination diverser Waffensysteme zu optimieren, wobei zur Ergänzung der bestehenden und stark verbesserten Systeme ein solches für die Be-

kämpfung von Zielen in mittleren Distanzen und Höhen gesucht und beschafft werden sollte.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Oberstl E. Knecht,
Müller-Friedbergstraße 15, 9000 St. Gallen,
P 071 / 22 77 13, G 071 / 21 55 95.

Rückschau: An der gut besuchten GV vom 13. Mai sprach Oberst i Gst H. Cribelz, Stabschef Flab Br 33, über Organisation und Bewaffnung der Flab im Rahmen des Armeeleitbildes 80, welches für unsere Waffengattung weitreichende Veränderungen bringen wird.

SGF Gesellschaft der C+H FHD-Dienstchefs und FHO -Kolonnenführerinnen

Präsidentin: Kolfr Maya Uhlmann,
Blüm lisalpstraße 57, 8006 Zürich,
P 01 / 60 39 66.

Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft

Zentralpräsident: Major i Gst Hans Heller,
Waldriedstraße 55, 3074 Muri BE,
P 031 / 52 22 57, G 031 / 61 40 62.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Hptm Peter Wieser,
Bahnhofstraße 5, 9230 Flawil SG,
P 071 / 83 27 59.

Ostschweizer Luftschutzoffiziere in Flawil

Unter dem Vorsitz von Hauptmann Peter Wieser fand am 21. Mai im Hotel „Rössli“ in Flawil die ordentliche Generalversammlung der Luftschutz-Offiziersgesellschaft der Ostschweiz statt. Der 83 Mitglieder zählenden LOG Ostschweiz gehören Offiziere der Luftschutztruppen aus den Kantonen St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Schaffhausen, Glarus und Graubünden an.

Vorgängig zur Generalversammlung trafen sich die Offiziere zu einem Pistolenschiffen, bei dem Hptm Ernst Kuhn sowie Hptm Paul Thalmann als Sieger hervorgingen. Wie der Präsident, Hptm Peter Wieser, in seinem Jahresbericht ausführte, können die Luftschutztruppen dieses Jahr das 25jährige Jubiläum ihrer Formierung feiern. Damit besitzt die Schweizer Armee seit 25 Jahren eine eigene Truppengattung, deren vornehmes Ziel es ist, im Katastrophen- oder Kriegsfall ausschließlich der Zivilbevölkerung zu helfen. Die Luftschutztruppen haben sich vor allem in den letzten Jahren zu einem einsatzfähigen Instrument der militärischen Landesverteidigung entwickelt. Die Luftschutz-Offiziersgesellschaft, als Fach-Offiziersgesellschaft, wird sich auch in Zukunft für zwei Ziele einsetzen: einerseits für die Förderung der außerdienstlichen Weiterbildung der Luftschutzoffiziere, andererseits für die ständige Verbesserung des technischen Materials der Luftschutztruppen.

Die besondere Verbundenheit zum Zivilschutz, als zivilem Partner der Luftschutztruppen, wurde an der Generalversammlung unterstrichen durch die Anwesenheit mehrerer Gäste aus dem Zivilschutz, vorab dem Ortschef der Stadt St. Gallen, Herrn Carl Scheitlin.

In drei Jahren wird die Ostschweizer Luftschutz-Offiziersgesellschaft den Vorort der Schweizerischen Luftschutz-Offiziersgesellschaft (SLOG) übernehmen. Aus diesem Grunde wurde der Vorstand der LOG Ostschweiz um zwei Mitglieder erweitert. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Hptm Peter Wieser, Flawil;
Vizepräsident: Major Bruno Hufenus,
Trogen; Sekretär: Hptm Ernst Kuhn, Marbach SG; Aktuar: Hptm Norbert Baumer,
Widnau; Kassier: Lt Pablo Baumer,
Mörschwil; Pressechef: Lt Fredi Weiersmüller, Teufen; Beisitzer: Lt Beda Sartory, Wil SG.

In den Zentralvorstand der Schweizerischen Luftschutz-Offiziersgesellschaft wurde Major Bruno Hufenus gewählt. Er wird dort die Funktion des Vizepräsidenten übernehmen.

Schweizerische Gesellschaft der Offiziere der motorisierten und mechanisierten Truppen

Zentralausschuß I

Zentralpräsident
Oberst Carl Dudler,
Bachtelstraße 44, 8343 Hinwil,
P 01 / 937 36 20, G 01 / 937 36 21.

Vizepräsident
Major Willy Stelzer,
Sunnebüelstraße 36, 8604 Volketswil,
P 01 / 945 54 96, G 01 / 50 30 30.

Zentralkassier
Major Beat Dreyer,
Aurorastraße 98, 8032 Zürich,
Tf 01 / 47 00 47.

Zentralsekretär
Hptm Hansueli Eugster,
Schweizäckerstraße 293,
8955 Oetwil a. d. L.,
P 01 / 748 19 31, G 056 / 75 45 83.

Delegierter Armee-Motor
Public Relations
Major Heinz Bürgi,
Angelrain 492, 8185 Winkel,
P 01 / 96 06 76, G 01 / 96 06 11.

Zentralausschuß II

Leitung
Major Willy Stelzer,
Sunnebüelstraße 36, 8604 Volketswil,
P 01 / 945 54 96, G 01 / 50 30 30.

Projektleiter MLT
Oberstl Gaudenz Giovanöl,
Ponyhof, 4803 Vordemwald.

Projektleiter ATT
Major Ruedi Peier,
c/o Dr. Vock AG,
Postfach 304, 4010 Basel.

Projektleiter KMV
Major Werner Stammbach,
Wolfetsmatte 463,
5524 Niederwil.

Projektleiter Wehrsport
Hptm Hanspeter Aebi,
Rötelstraße 88, 8057 Zürich.

Zentralausschuß III

Leitung
Major Heinz Bürgi,
Angelrain 492, 8185 Winkel,
P 01 / 96 06 76, G 01 / 96 06 11.

Chefredaktor Armee-Motor
Oberst Jean-Jacques Furrer,
Ländtestraße 7, 3626 Hünibach,
P 033 / 22 42 09, G 033 / 22 63 73.

Oberst Max Lüthi,
Rebzeig, 3136 Seftigen.

Hptm i Gst Josef Wyß,
Ob. Stadelstraße 26, 3653 Oberhofen.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Hptm Walter Hennecke,
Talweg 118, 8610 Uster,
P 01 / 87 22 52, G 01 / 40 23 33.

Samstag, 3. September. Tag der Offiziere in Brugg.

Anlässlich dieses Ausbildungstages auf dem Geniewaffenplatz Brugg werden wir Gelegenheit haben, neuestes Geniematerial mittels Demonstrationen und praktischer Arbeit kennenzulernen. Tenü: Uniform. An die Mitglieder der Sektion Ostschweiz werden rechtzeitig persönliche Einladungen versandt.

Samstag, 24. September, AMP Hinwil und Umgebung. POLY-MOT 1977.

Dieser traditionelle, sportliche Wettkampf wird in diesem Jahre bereits zum 8. Mal durchgeführt. Es handelt sich dabei um einen Vielseitigkeitswettkampf zur Prüfung und Weiterbildung für Offiziere und Aspiranten der ATT und MLT. POLY-MOT 77 besteht aus folgenden Disziplinen: Orientierungsfahrt, Geschicklichkeitsfahren, Pistolenchießen, Sturmgewehrschießen, Theoretische Prüfung, Sportliche Prüfung.

Personliche Einladungen werden an alle Mitglieder der SGOMMT versandt.

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Major Niklaus Meyer, Mannenriedstraße 4, 3074 Muri, P 031 / 52 24 21, G 034 / 22 23 12.

Samstag, 20. August, Bern. Technik-Kurs für Motf Of und Rep Of.

Samstag, 17. September, Brückenpanzer im Einsatz.



Schweizerische Gesellschaft
für Offiziere
des Munitionsdienstes

Präsident: Oberstl F. Locher,
Furrgasse 4, 8700 Stäfa,
P 01 / 926 28 48, G 01 / 922 61 11.



Vereinigung schweizerischer Nachrichtenoffiziere

Präsident: Major Karl Meyer,
Postfach 59, 8127 Forch.

Sekretär: Lt Andri Ventura, Eschikon 23,
8307 Lindau.

Kassier: Oblt Rudolf Weber,
Haldenhof, 8500 Frauenfeld.

Beisitzer: Hptm Peider Ganzoni,
7205 Zizers.

Beisitzer: Hptm Werner Haas,
8477 Oberstammheim.

Beisitzer: Oblt Walter Buholzer,
8810 Horgen.

Beisitzer: Oblt Walter Keller,
8142 Uitikon-Waldegg.

Beisitzer: Oblt Kurt Morf,
8610 Uster.

Beisitzer: Lt Werner Hugelshofer,
8554 Grüneck.

wobei am Sonntag nur eine Marschzeit von etwa 3 Stunden zu absolvieren ist. Treffpunkt bei dieser Variante für Autofahrer wie Bahnbenutzer: 16.36 Uhr Haltestelle Oberalppaß FOB. Entlassung: 21. August, etwa 16 Uhr, Andermatt Bahnhof. Übungsthema: Angriff und Abwehr im Hochgebirge, allgemeine Versorgungsprobleme im Gebirge. Anmeldung an Hptm Axel Moog, Postfach, 9042 Speicher. Diese Wanderung im Herzen der Schweizer Alpen sollten Sie nicht verpassen! Unser Wanderweg beginnt auf der Oberalppaßhöhe, führt im Maighels- und Unteralptal durch eine Gegend von unverfälschten Naturschönheiten und endigt nach ein- einhalb Tagen in Andermatt.



Schweizerische Gesellschaft der Offiziere der Sanitätstruppen

Zentralpräsident: Oberstl B. Roos,
Im Obermoos 9, 3067 Boll.

17. bis 19. November, Bern. **Jahresversammlung** der Schweizerischen Gesellschaft San Of kombiniert mit Kurs für Katastrophenmedizin der Universität Bern. **Blauer Tag**. Hörsaal der Chirurgischen Klinik, Inselspital.
Auskunft: PD Dr. J. H. Dunant,
St.-Jakob-Straße 40, 4052 Basel.



Schweizerische Offiziersgesellschaft der Versorgungsgruppen SOGV

Zentralpräsident: Oberst Josef Bläuer,
Alte Jonastraße 22, 8640 Rapperswil,
P 055 / 27 20 37, G 055 / 86 12 12.

Sektion Bern

Präsident: Oberstl Willy Schneeberger,
Glockenstraße 6, 3612 Steffisburg,
P 033 / 37 60 77, G 033 / 37 20 55.

Samstag, 27. August, Napfgebiet. **Taktisch-technische Übung** im Raume des Napfs unter Assistenz von Major Fankhauser, zuget Stabsof Inf Rgt 14 (die Sektion Zentralschweiz wird eingeladen).

Samstag, 24. September, 13.30 Uhr,
Schießstand Oberfeld, Ostermundigen.
Herbstschießen.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Oberstl Willi Weishaupt,
Zschokkestraße 8, 9000 St. Gallen,
P 071 / 28 32 05, G 071 / 20 71 11.

20./21. August: **OVOG-Übung** im Raume Oberalppaß-Maighels und Unteralptal. Treffpunkt 20. August, 16 Uhr, Andermatt Bahnhof (für Autofahrer), 16.36 Uhr Haltestelle Oberalppaß FOB (für Bahnreisende). Marschzeit Samstag etwa 2 Stunden, Sonntag etwa 5 Stunden. Bei Schlechtwetter findet die Übung trotzdem statt,

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberstl Werner Schneider,
Im Fuchshaggraben 22,
4102 Binningen,
P 061 / 47 47 76, G 061 / 42 54 54.

Versorgungsoffiziere tagten in Binningen

Am 7. Mai trat in Binningen die Schweizerische Offiziersgesellschaft der Versorgungsgruppen, Sektion Zentralschweiz, zu ihrer ordentlichen Generalversammlung zusammen. Präsident Oberstl Werner Schneider konnte nebst etwa 60 Mitgliedern als Gäste unter anderen Landratspräsident Heinz Schwob, Pratteln, Korpskommandant Hans Wildbolz, Kdt FAK 2, und Brigadier Hans Meßmer, Oberkriegskommissär, willkommen heißen. Der geschäftliche Teil warf keine hohen Wellen und konnte rasch abgewickelt werden. In einer kurzen Ansprache äußerte sich Korpskdt Wildbolz zu verschiedenen aktuellen Themen, mit denen sich die Mitglieder der SOGV im Rahmen ihrer dienstlichen und außerdienstlichen Aufgaben zu befassen haben.

Dr. Rainer Schaub, Vizepräsident des Gemeinderates Binningen, überbrachte der Versammlung die Grüße der Bevölkerung und der Gemeindebehörden und orientierte in groben Zügen über den Tagungsort. Der Behandlung der statutarischen Geschäfte schloß sich eine Besichtigung des Klosters Mariastein an. Vor dem Nachessen im Schloß Binningen orientierte Denkmalpfleger Dr. H. R. Heyer, Binningen, kurz über dessen Geschichte.



Schweizerische Trainoffiziersgesellschaft

Präsident: Lt col V. Pahud,
Champriond 6, 1700 Fribourg,
P 037 / 24 76 24.



Ostschiweizerische Trainoffiziersgesellschaft

Präsident: Hptm i Gst Waldemar Eymann,
Haus im Park, 7207 Landquart-Fabriken,
081 / 51 13 38.

Vizepräsident: Hptm Walter Fröhlich,
9502 Brauna.

Vizepräsident: Hptm Werner Utzinger,
Haldenstraße 164, 8105 Watt.

Ausbilder, Schulungsleiter, Instrukteur

Ein bewährter Fern-Lehrgang für Vorwärtsstrebende, die mehr wissen, mehr können und mehr leisten wollen. Fordern Sie mit nachstehendem Coupon ausführliche Gratis-Information.

Institut Mössinger AG
Räffelstr. 11, 8045 Zürich, Telephon 01/35 53 91

Gratis-Information erbeten für Kurs
«Ausbilder, Schulungsleiter, Instrukteur»

Name _____ Alter _____

Adresse _____ 1553

Jacq. Thoma AG
Technische Bürsten
8401 Winterthur
Tel. 052 - 25 85 86